

Informationen

Der Landkreis Rastatt umfasst 23 Städte und Gemeinden mit 229.841 Einwohnern.

Das Landratsamt, untergebracht in einem modernen Bürogebäude in Rastatt, ist die Verwaltungsbehörde des Landkreises mit Außenstellen in den Großen Kreisstädten Rastatt, Gaggenau und Bühl sowie in Gernsbach, Forbach und dem Stadtkreis Baden-Baden.

Die Ämter des Landratsamtes sind für vielfältige Aufgaben zuständig, wie beispielsweise Umweltschutz, Berufsschulen, Forstwirtschaft, Führerscheine, Sozialhilfe, Vermessung oder Straßenbau.

Landkreiskarte



Neugierig geworden?

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.landkreis-rastatt.de

oder bei einem persönlichen Gespräch vor Ort.

Bewerbungen

Ihre Bewerbung reichen Sie bis 30. September des Jahres vor Ausbildungsbeginn über unser

Bewerberonlineverfahren auf der Internetseite www.landkreis-rastatt.de

mit folgenden Unterlagen ein:

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- aktuelles Foto
- Fotokopie des aktuellen Abschluss-/ Jahresendzeugnisses
- Nachweise über Praktika
- Einverständniserklärung der Eltern bei Minderjährigen

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung und insbesondere auch über Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Ansprechpartnerin bei allen Ausbildungsfragen

Anja Gomann

Tel: 07222 381-1115

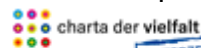
E-Mail: ausbildung@landkreis-rastatt.de

Landratsamt Rastatt

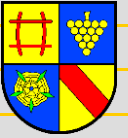
Amt für Personal, Organisation

und Zentrale Dienste

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt



LANDKREIS
RASTATT



Ausbildungsberuf Vermessungstechniker/in (m/w/d)



Voraussetzungen

- Mittlere Reife oder gleichwertiger Bildungsabschluss
- Gute mathematische Kenntnisse
- Verständnis für Technik
- Körperliche Tauglichkeit, insbesondere für die Arbeit im Freien

Einstellungstermin

Die Ausbildung beginnt am 1. September des jeweiligen Jahres.

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Ausbildungsgliederung

Betriebliche Ausbildung:

Die Ausbildung findet im Amt für Vermessung und Flurneuordnung des Landratsamtes Rastatt statt.

Berufsschule:

Ergänzend dazu ist die Heinrich-Hübsch-Schule in Karlsruhe zu besuchen. Der Unterricht findet in Blockform statt.

Prüfungen

- Zwischenprüfung zu Beginn des zweiten Ausbildungsjahres
- schriftliche und mündliche Abschlussprüfung am Ende der Ausbildung



Ausbildungs- und Berufsinhalt

Das Berufsbild des Vermessungstechnikers ist durch die Tätigkeiten im Innen- und Außendienst sehr abwechslungsreich und vielseitig.

Beim Amt für Vermessung und Flurneuordnung befasst sich der Vermessungstechniker überwiegend mit Grundstücksvermessungen. Die Planung und Vorbereitung der Messungen findet im Büro statt. Im Außendienst werden mit modernen Messgeräten (Tachymeter - GPS-Empfänger - Feldrechner) die Vermessungsarbeiten durchgeführt. Bei der Auswertung der Messwerte im Büro stehen grafikgestützte Rechenprogramme zur Verfügung. Geländeaufnahmen mit Höhenbestimmungen sind ein weiteres Betätigungsfeld.

Ausbildungsvergütung

Die Vergütung richtet sich nach dem TVAöD:

1. Ausbildungsjahr: 1.018,26 €
2. Ausbildungsjahr: 1.068,20 €
3. Ausbildungsjahr: 1.114,02 €

Zusätzlich

- vermögenswirksame Leistungen (13,29 € monatlich)
- eine jährliche Sonderzahlung
- bei erfolgreich bestandener Abschlussprüfung eine Abschlussprämie

Informationen zur Vermessung

Weitere Informationen zur Ausbildung in der Vermessung finden Sie auf der Homepage

www.landkreis-rastatt.de

unter der Rubrik „Landratsamt“

- ➔ Vermessung & Flurneuordnung
- ➔ Ausbildung Vermessung

